

Beitritt der Stadt Oberzent am Landschaftspflegeverband Odenwaldkreis e.V.



<https://pixabay.com/de/photos/%c3%a4pfel-obstgarten-apfel%c3%a4ume-1873078/>

Landschaftspflegeverbände in Deutschland

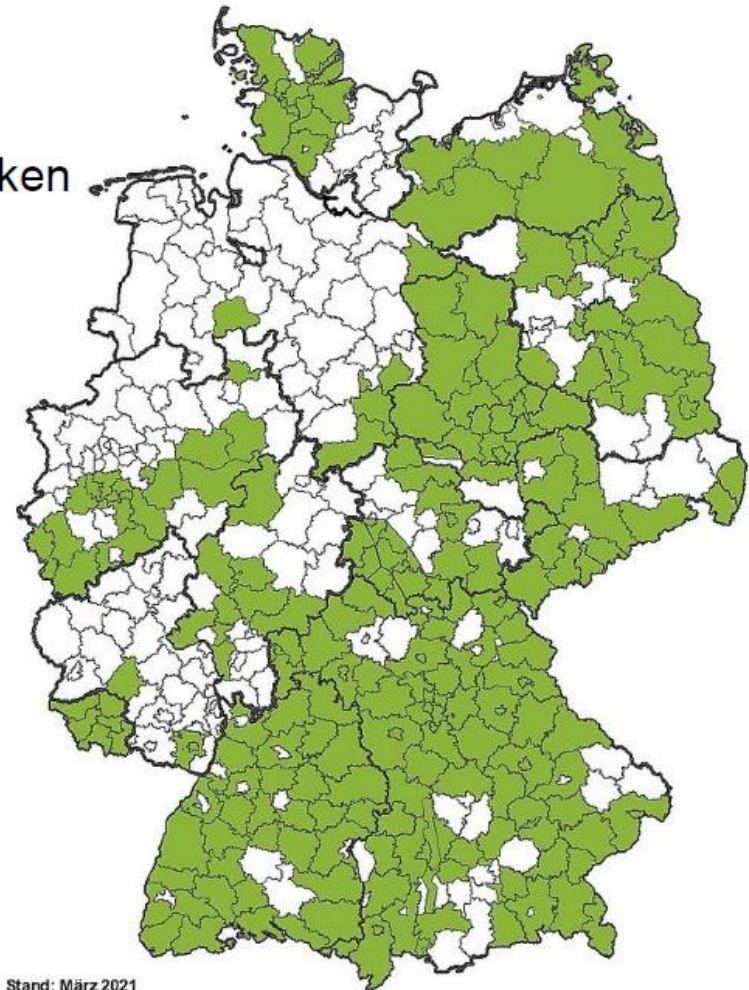
Gründung erster
Landschaftspflegeverbände in Mittelfranken
seit 1986

DVL e.V. ist seit 1993 der
Dachverband der LPV (Sitz: Ansbach)

Interessensvertretung der
Landschaftspflegeverbände

183 LPV (Stand 2021)

- In NRW: Biologische Stationen
- In S-H: Lokale Aktionen
- In B-W: Landschaftserhaltungsverbände
- → www.dvl.org



Stand: März 2021

Was ist ein Landschaftspflegeverband?

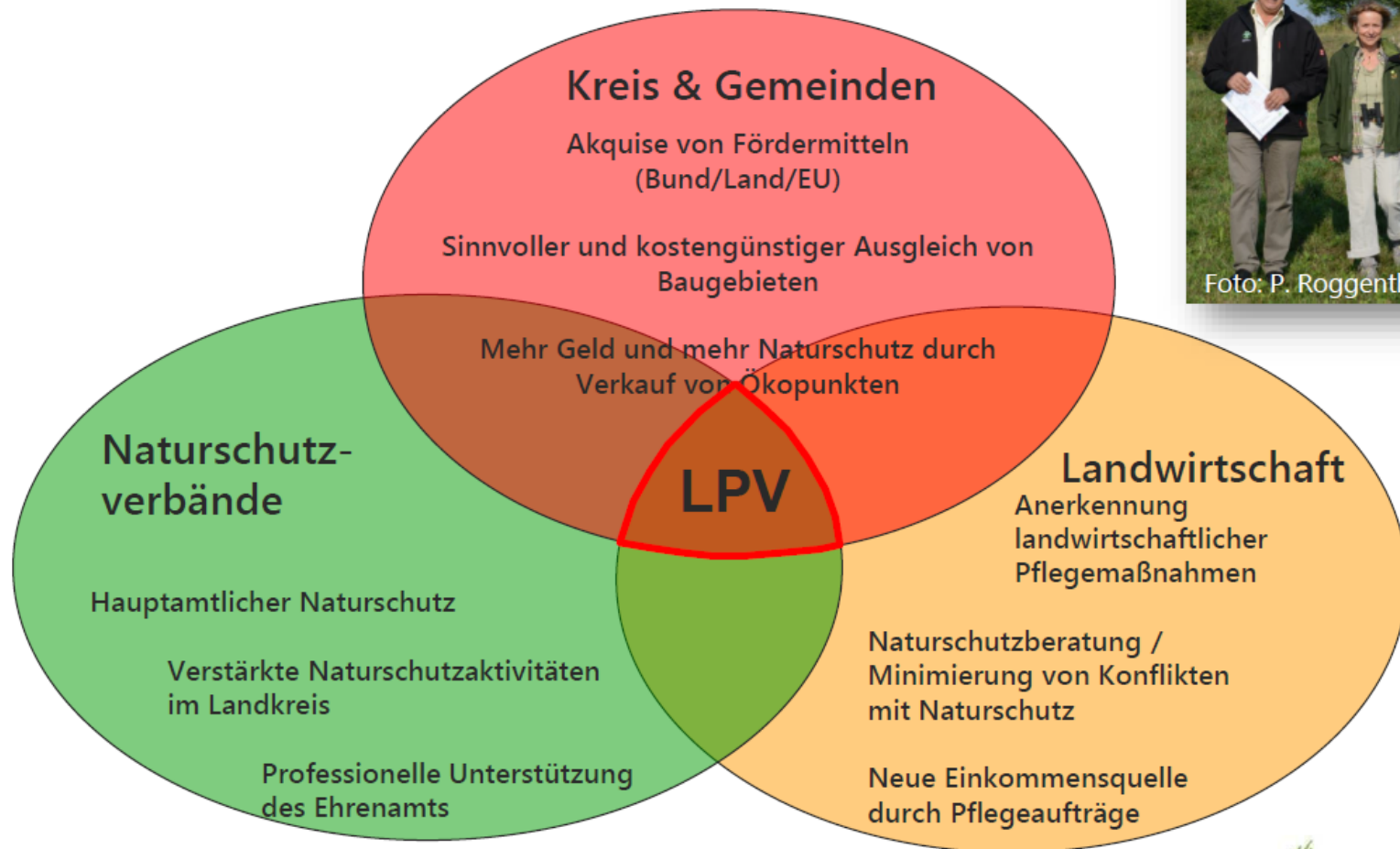
- Sie sind gemeinnützige **Dienstleister ohne hoheitliche Aufgaben** und Kompetenzen
- Sie dienen als Schnittstelle zwischen Kommunen, Naturverbänden und -vereinigungen und Landwirt/innen

...

Weitere, für die jeweilige Gemeinde relevante Punkte
„Kümmerer“

Drittelparität als wichtiges Kriterium

Grundprinzipien der Kooperation



Ziele der Landesregierung

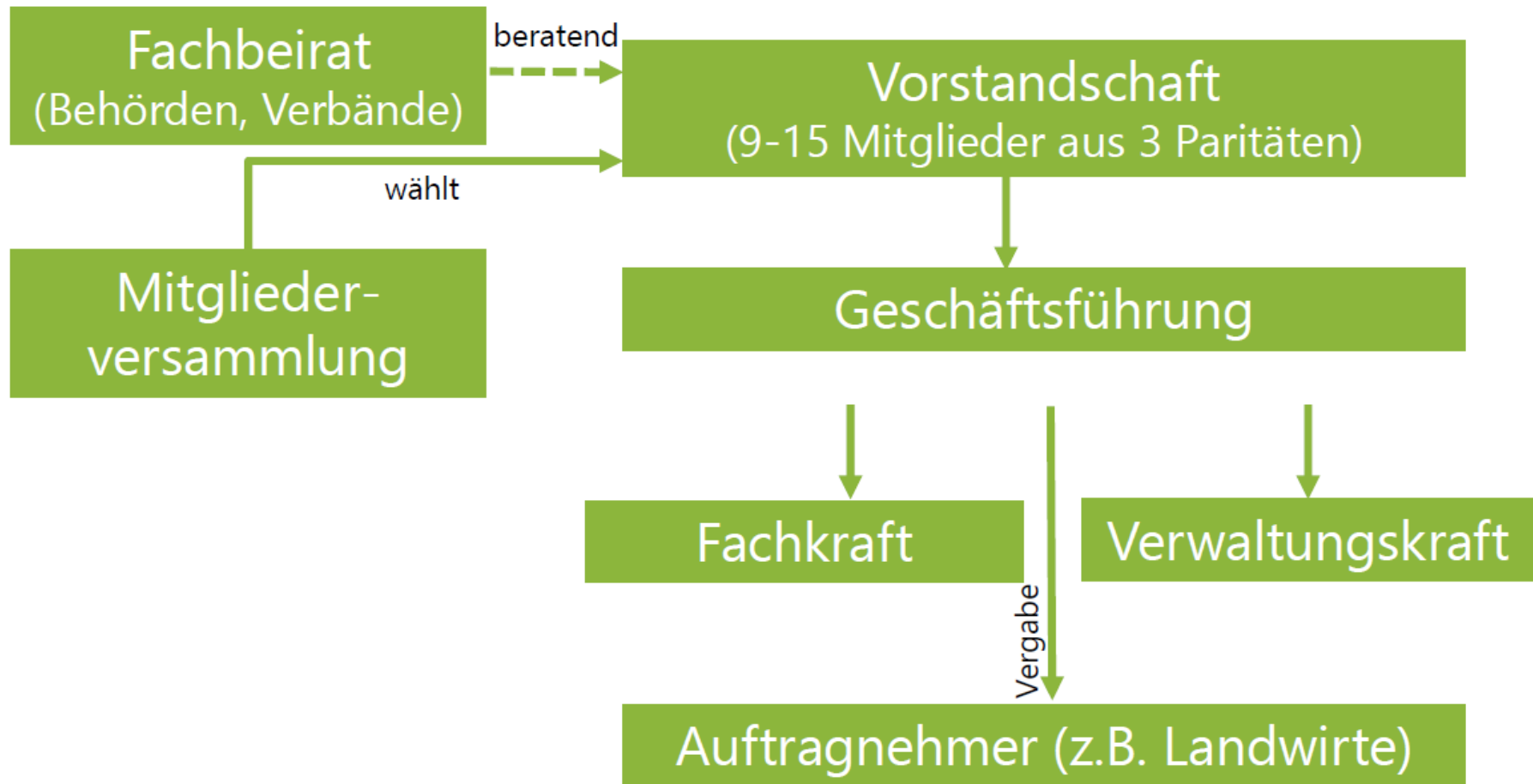
- Das Miteinander von Landwirtschaft, Naturschutz und Kommunen stärken
- Unterstützung der Behörden bei der Umsetzung von Natura-2000- und weiteren Naturschutz- und landschaftspflegerischen Maßnahmen
- Erschließung und besserer Abruf von Fördermitteln (EU, Bund, Land) für die Kommunen und Verbände
- Unterstützung der Kommunen bei Landschaftspflege und gesetzlichen Verpflichtungen

→ **Betrieb eines gemeinnützigen LPV auf Landkreisebene**

→ **Flächendeckende Etablierung von LPVen in Hessen**

- Es sollen keine Doppelstrukturen geschaffen oder eingespielte Kooperationen gestört werden
- LPV soll da unterstützen, wo es bislang an der Umsetzung von Maßnahmen hakte

Struktur eines Landschaftspflegeverbands eingetragener, gemeinnütziger Verein



Struktur eines Landschaftspflegeverbands → Mitgliedschaft

Mitglieder- versammlung

- Kommunen:**
- Landkreis
 - Städte und Gemeinden im Kreisgebiet
- Landwirtschaft:**
- Verbandsvertreter*innen (KBV, Maschinenringe, Wasser- und Bodenverband)
 - Leiter*innen landw. Betriebe
- Naturschutz:**
- Anerkannte Umweltverbände
 - Lokale Initiativen und Naturschutzgruppen
- Fördermitglieder:** - natürliche und juristische Personen

Struktur eines Landschaftspflegeverbands → Vereinsvorstand

Vorstandschaft = „Gesamtvorstand“
(9-15 Mitglieder aus 3 Paritäten)

Kommunen: Bürgermeister*innen, Beigeordnete
Landwirtschaft: KBV, Kreislandwirte, Landwirt*innen mit Bez. Landschaftspflege
Naturschutz: (Kreis-)Vorstandsvertreter*innen der Umweltverbände, Experten

Geschäftsführender Vorstand
(§ 26 BGB)
(1 Vorsitz, 2 Stellvertretende)

Vorsitz: i. d. R. kommunale Vertreter*in (Bürgermeister*in, Kreisdezernent*in, Landrät*in)

Stellvertretende Vorsitzende: je 1 aus Landwirtschaft und Naturschutz

Struktur eines Landschaftspflegeverbands

→ Geschäftsstelle - Personal

Geschäftsführung

Agraringenieur*innen (Umwelt, Gartenbau),
Landschaftsplaner*innen, Biolog*innen

Fachkraft

wie oben, B.Sc / M.Sc

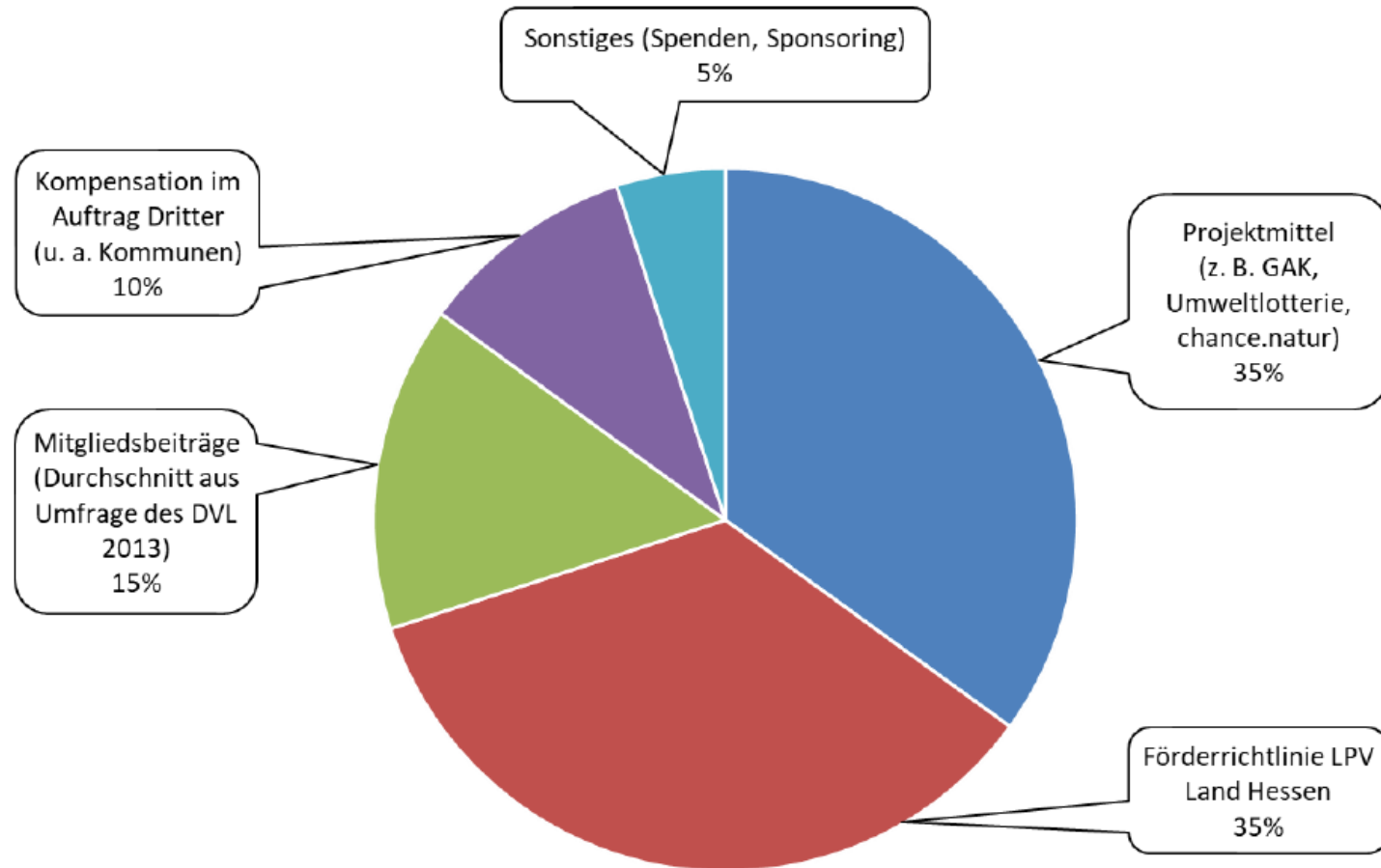
Verwaltungskraft

Teilzeit, Honorarkräfte

Geschäftsstelle, räumliche Anbindung

- Eigenständige und unabhängige Geschäftsstelle
- Kann in räumlicher Nähe zum Kreis / zu einer Kommune eingerichtet werden
- Strukturelle Unterstützung z.B. bei Personalkostenabrechnung, Buchhaltung, Bereitstellung von Infrastruktur...
- **LPV soll nicht der verlängerte Arm der Kreisverwaltung sein oder als solcher wahrgenommen werden!**

Finanzierungsmodelle der hessischen LPV



Förderrichtlinie des Landes Hessen

- Durchschnittlich 150.000 EUR pro Jahr
- **Land Hessen beabsichtigt eine Verstetigung der Fördergelder**

Personalkostenförderung für Maßnahmen aus folgenden Bereichen

- Modul A (Natura 2000 im Offenland)
 - FFH-Schutzgebiete
 - Artenschutzmaßnahmen
- Modul B (Maßnahmen **Biotopverbund** (§21), **ges. geschützte Biotope** (§30 BNatschG, §13 HAGBNatschG (z. B. **Streuobst**)), Revitalisierung von Auen, Projektbezogene Naturschutzberatung für die Landwirtschaft
- Modul C
 - Klimaschutzplan (Maßn. L-19 und L-28), Arten der Hessenliste
 - **Erschließung von Fördermitteln** des Bundes, der EU, Stiftungen
 - **Beratung Dritter, insbes. Kommunen** zur Umsetzung der **Biodiversitätsstrategie, A-E Maßnahmen, Synergie WRRL-Natura 2000**
- Modul D
 - Geschäftsführertätigkeiten außerhalb der Module A-C

Vorteile der Mitglieder

a) Kommunen

- Klärung und Aufarbeitung von Umsetzungsdefiziten
- Kompetenz in der Fördergelderakquise
- Unterstützung bei Ökokonto / Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen
- Ökokontovermarktung

b) Natur- und Landschaftsschutz (Ehrenamt)

- LPV als Kooperationspartner
- Entlastung und Unterstützung des ehrenamtlichen Naturschutzes (z.B. in Form der Einbindung örtlicher Vereine)

c) Landnutzer

- Übernahme von Aufträgen zur Landschaftspflege
- lokale und regionale Wertschöpfung
- LPV als Ansprechpartner für die LW in Naturschutzfragen

Was macht ein LPV?

Beispiele

LPV Main-Kinzig / LPV Main-Taunus / LPV Wetterau

Streuobst und Misteln – Pflege und Erhalt von Streuobstwiesen

Ausbildung zum Streuobst-Baumwart

Vermarktung von Streuobst

LPV Gießen

Tümpel als Lebensraum erhalten

LPV Lahn-Dill

Artenschutzprogramm zum Erhalt des Braunkehlchens

LPV Main-Kinzig

Main.Kinzig.Blüht.Netz (Blühflächenprogramm)

LPV Rheingau-Taunus

Extensive Beweidung mit Galloway-Rindern für mehr Artenvielfalt

Erfahrungen der Landwirtschaft mit LPV Hessischer Landschaftspflegetag 2020

<https://na-hessen.de/veranstaltungen/dokumentation/veranstaltungen/hessischer-landschaftspflegetag-2020.php>

Landwirt Marco Franz aus Hohenahr-Erda über seine Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit der **Landschaftspflegevereinigung Lahn-Dill e.V.** im Braunkehlchen-Projekt.

<https://vimeo.com/453258318>



Landwirt Jens Michel aus Lich-Langsdorf über seine Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit der **Landschaftspflegevereinigung Gießen e.V.**

<https://vimeo.com/456122299>

